

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Feuerschutzausschuss - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 25.01.2022
Raum: Feuerwehrhaus Rastede, Kleibroker Straße 111,
26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:04 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Dieter Ahlers CDU

ordentliche Mitglieder

Herr Michael Fierkens CDU

Herr Thorsten Menke CDU

Herr Wolfgang Salhofen CDU

Herr Dennis Eike SPD

Frau Kerstin Icken SPD

Herr stv. BM Horst Segebade SPD für Levent Süre

Herr Tobias zum Buttell SPD

Herr Jan Hoffmann B90/Grüne

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Herr Dirk Bakenhus UWG

beratende Mitglieder

Herr Ingo Riediger

Verwaltung

Herr Bürgermeister Lars Krause

Herr Fritz Sundermann

Herr Stefan Unnewehr

Herr Michael Hollmeyer

Frau Sabine Meyer

Frau Sabrina Remde

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Frau Kathrin Janout von der Rasteder Rundschau
sowie 14 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Levent Süre SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Haushalt 2022 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Vorlage: 2021/174
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Ahlers eröffnet die öffentliche Sitzung des Feuerschutzausschusses um 17:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Ahlers stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Feuerschutzausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 4

Haushalt 2022 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan Vorlage: 2021/174

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt zu Beginn der Haushaltsberatung für den Geschäftsbereich 2 anhand einer Präsentation (Anlage 1 zur Niederschrift) die wesentlichen Produkte im Bereich Feuerschutzwesen „Brandschutz“ und „Feuerwehren“ vor und weist insbesondere darauf hin, dass die Planungskosten für die Feuerwehrgerätehäuser zusammengefasst und mit 100.000 Euro veranschlagt wurden, um in 2022 zunächst ein Gesamtkonzept erstellen zu können.

Herr Unnewehr stellt anschließend anhand einiger Folien für den Geschäftsbereich 1 die Plandaten für die Liegenschaftsverwaltung dar. Dabei stellt er heraus, dass die Vorplanungen für die Feuerwehrhäuser einige Fragestellungen aufgeworfen haben, die teilweise eine deutlich umfassendere Betrachtung einzelner Maßnahmen erfordern, sodass es aus Sicht der Verwaltung zunächst ratsam ist, ein ganzheitliches Planungskonzept über alle Feuerwehrgerätehäuser hinweg zu erarbeiten und dabei gegebenenfalls auch eine neue Priorisierung vorzunehmen. Die einzelnen Folien hierzu mit den näheren Erläuterungen zu den jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern sind als Anlage 2 der Niederschrift beigelegt.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Feuerschutzausschusses einzelne Positionen durch. Es werden einige Verständnisfragen zu einzelnen Positionen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannter Themenbereich wird näher erörtert:

Heizungsanlage für die Feuerwehr Hahn

Auf Nachfrage von Herrn Hoffmann erläutert Herr Unnewehr, dass die angedachte Neukonzeption der Heizungsanlage für das Feuerwehrgerätehaus in Hahn aufgrund von fehlenden personellen und finanziellen Kapazitäten in 2022 nicht möglich ist, sodass eine vertretbare Verschiebung auf das kommende Jahr vorgenommen wurde.

Verzögerungen bei den Planungen

Herr Salhofen moniert, dass nach der Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans aus seiner Sicht enorme Verzögerungen bei den weiteren Planungsschritten aufgetreten sind und so beispielsweise am Standort Loy nach wie vor keinerlei Bewegung zu erkennen ist.

Herr Unnewehr weist darauf hin, dass die Verzögerungen in Loy in erster Linie aufgrund der umfassenden politischen Beratungen und der geänderten Beschlussfassung entstanden sind und seit dem Beschluss gerade mal ein halbes Jahr vergangen ist. Dessen ungeachtet sind wie heute dargestellt für alle Feuerwehrgerätehäuser erste Vorplanungen vorgenommen worden, die zu der

Erkenntnis geführt haben, vor weiteren Schritten zunächst ein Gesamtplanungskonzept zu erstellen.

Herr Menke unterstreicht die Ausführungen von Herrn Salhofen und gibt zu verstehen, dass aus seiner Sicht heute der Eindruck vermittelt wurde, dass man quasi wieder bei null anfängt.

Herr Unnewehr macht nochmals deutlich, dass wie geschildert mit den Vorplanungen zeitnah begonnen wurde, jedoch die vorliegenden Ergebnisse gezeigt haben, dass noch weitergehende Untersuchungen erforderlich sind, da beispielsweise vorgesehene Sanierungen und Erweiterungen aus verschiedensten Gründen nicht so einfach umsetzbar und möglich sind.

Bereisung des Feuerschutzausschusses

Herr Ahlers unterbreitet den Vorschlag, mit dem Feuerschutzausschuss in den Sommermonaten eine Bereisung von neuen Feuerwehrgerätehäusern außerhalb des Gemeindegebiets vorzunehmen, um eventuell auch neue Ideen mitnehmen zu können.

Her Eike unterstützt den Vorschlag und ergänzt, dass auch eine Bereisung der örtlichen Wehren sinnvoll wäre, um neben der infrastrukturellen Ausstattung auch die vorhandenen Strukturen von der Kinderfeuerwehr über die Einsatz- bis hin zur Altersabteilung kennenzulernen.

Fahrzeugbeschaffungskonzept

Herr Hoffmann hinterfragt vor dem Hintergrund möglicher veränderter zeitlicher Abläufe, ob und inwieweit auch das Fahrzeugbeschaffungskonzept angepasst werden muss.

Herr Sundermann erläutert, dass je nach Beschlussfassung in den politischen Gremien voraussichtlich auch eine Anpassung des Fahrzeugbeschaffungskonzeptes erforderlich wird.

Herr Unnewehr ergänzt, dass der Austausch von Fahrzeugen kein Problem darstellt, jedoch für zusätzliche Fahrzeuge aktuell keine Stellplätze zur Verfügung stehen.

Beschlussempfehlung:

Der Feuerschutzausschuss stimmt dem Haushaltsplanentwurf 2022 unter Berücksichtigung der Beratung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Niederschrift

--

Tagesordnungspunkt 5

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 6

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Ahlers schließt die öffentliche Sitzung des
Feuerschutzausschusses um 18:04 Uhr.